



Benjamin Miskowitsch, MdL • Maximilianeum • 81627 München

An die Medienvertreter

## Pressemitteilung

Heimatpreis für den Verein zur Förderung der Furthmühle e.V.

### „Ein historisches Juwel“

Der Landtagsabgeordnete für den Stimmkreis Fürstenfeldbruck-Ost Benjamin Miskowitsch gratuliert dem Verein zur Förderung der Furthmühle e.V. sehr herzlich zum „Heimatpreis“. Im Rahmen des Festaktes „HEIMAT BAYERN“ wurde der Verein von Finanz- und Heimatminister Albert Füracker in der Allerheiligen-Hofkirche in München ausgezeichnet. „Damit wird die großartige Arbeit des Fördervereins anerkannt“, so Miskowitsch, „er leistet seit Jahrzehnten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des kulturellen Erbes im Landkreis. Die Furthmühle ist ein historisches Juwel, mit der Geschichte erlebbar wird.“

Landrat Thomas Karmasin, der auch bei der Preisverleihung mit dabei war, beglückwünscht den Verein zur Förderung der Furthmühle ebenfalls: „Ich freu mich über die Würdigung des ehrenamtlichen Engagements für dieses in dieser Form einzigartigen Denkmals.“

Die Furthmühle wurde 1158 urkundlich erstmals erwähnt. Sie ist ein öffentlich zugängliches Technikdenkmal und Museum. Es gibt dort im oberen Glonntal

## Abgeordneter Benjamin Miskowitsch

Mitglied im Ausschuss  
für Wirtschaft, Landes-  
entwicklung, Energie, Medien  
und Digitalisierung

Mitglied im Ausschuss  
für Eingaben und Beschwerden

9. Oktober 2019

**Maximilianeum**  
81627 München  
Telefon: (089) 4126 - 2103  
landtag@miskowitsch.de

**Stimmkreisbüro**  
Dachauer Str. 8  
82256 Fürstenfeldbruck  
Telefon: (08141) 254 85  
stimmkreis@miskowitsch.de

[www.miskowitsch.de](http://www.miskowitsch.de)

einen Mühlenladen und ein Café. Die Mühle wird auch für Ausstellungen und ein pädagogisches Programm genutzt.

Bildunterschrift – von links nach rechts: Bezirksrätin Gaby Off-Nesselhauf, Landtagsabgeordneter Benjamin Miskowitsch, Landrat Thomas Karmasin, Vorsitzende des Fördervereins Korinna Konietzke, Bürgermeister Josef Nefele, Staatsminister a. D. Reinhold Bocklet, stellv. Bürgermeister Anton Schräfl